

Langlebige Staude

Die Pfingstrose: Prachtvolle Blüten auch für die Vase

Aus einem klassischen Bauerngarten ist die Pfingstrose (Paeonia) nicht wegzudenken. Um Pfingsten herum beginnt sie zu blühen. Bis Ende Juni prägen ihre zarten bis kräftigen Farben das Bild des Gartens. Pfingstrosen sind sehr langlebig. Nicht selten verbleiben sie über Jahrzehnte an einem Standort. Teilweise können sie hundert Jahre oder älter werden. Das ist sehr ungewöhnlich für eine Staude, deren oberirdische Teile im Winter absterben.

Wunderbar machen sich die Blüten auch in der Vase. Pfingstrosen aus dem Garten können es ohne Weiteres mit jedem Edelrosenstrauch aufnehmen. Werden sie im Knospenstadium geschnitten, können die Blüten sich bei einigen Sorten bis zu zehn Tage halten. Die Stiele sind allerdings druckempfindlich. Sie sollten deshalb möglichst nicht gebunden werden. Außerdem ist es wichtig, den Wasserstand mindestens alle zwei Tage zu kontrollieren und das Wasser auszuwechseln.

Mit den Rosengewächsen (Rosaceae) ist die Pfingstrose übrigens nicht verwandt. Die Gemeine Pfingstrose (Paeonia officinalis) war im Mittelmeerraum bereits seit der Antike als Gartenpflanze bekannt. Der wissenschaftliche Name leitet sich von Paeon ab, dem Arzt der griechischen Götter. Der Sage zufolge kurierte er unter Verwendung der Pfingstrose die Wunden, die sich Hades, der Gott der Unterwelt, im Kampf mit dem Helden Herakles zuzog.

Früher war die Pfingstrose als Heilpflanze von großer Bedeutung, etwa zur Behandlung der Gicht. Auch in China wurde die Wurzel der Pflanze zum Beispiel genutzt, um Blutungen zu stillen und Menstruationsschmerzen zu lindern. Aber Achtung: Alle Teile der Pflanze sind leicht giftig, eine Überdosierung kann Erbrechen, Durchfall und Koliken hervorrufen. In der heutigen Medizin spielt die Pflanze keine Rolle mehr.

Die Stauden-Pfingstrose entwickelt sich aus einem Wurzelstock. Ende April bis Anfang Mai zeigen sich die kräftig roten Triebe, die schnell emporwachsen. Sollte die eigentlich robuste Paeonia einmal nicht zur Blüte kommen, dann kann das verschiedene Gründe haben. Entweder ist die Pflanze noch zu jung. Zwei oder drei Jahre kann es dauern, bis eine frisch gekaufte Staude in Blühstimmung ist. Vielleicht wurde auch der Wurzelstock zu tief gesetzt. Er sollte nur mit drei bis vier Zentimeter Erde bedeckt sein.

Blüht eine ältere Pflanze nicht (mehr), dann steht sie vielleicht an einer falschen Stelle. Sie braucht genügend Licht und Nährstoffe sowie einen lockeren Boden. Vielleicht steht die Pflanze zu nahe an Büschen oder Bäumen. Manchmal verhindert auch ein zu starker Rückschnitt im Vorjahr die Blüte.

Werden die Blätter der Staude braun, kann dafür die Blattfleckenkrankheit verantwortlich sein. Sie tritt vor allem bei feuchtwarmer Witterung auf. Dann sollten schon bei ersten Anzeichen die befallenen Blätter abgeschnitten und im Hausmüll entsorgt werden. Bei starkem Befall kann im Spätsommer auch das komplette Blattwerk entfernt werden. In der Regel treibt die Staude im nächsten Frühjahr wieder gesund aus.

net



Die Pfingstrose (Paeonia) veröhnt mit üppiger Blütenbildung.
Foto: Adobe Stock/Birute Vijeikiene

RÄTSELSPASS IM WOCHENSPIEGEL PRÄSENTIERT IHNEN IN DIESER WOCHE

FEHLERSUCHBILD

Unserem Zeichner sind im unteren Bild 8 Fehler unterlaufen. Wo sind diese zu finden?

SUDOKU

Füllen Sie die leeren Felder so aus, dass in jeder Zeile, in jeder Spalte und in jedem 3-x-3-Kästchenquadrat alle Zahlen von 1 bis 9 enthalten sind.

3	7	4						2
		8	7	6	2			4
4			8	3	5			7
6	4				9			
2		5		8				4
		5			7	8		
2	6	9	4					7
5		2	7	6	4			
4				1	2	5		

LÖSUNGEN

HÖCHSTE ZEIT FÜR IHRE WERBUNG...

...DENN HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!
Wenden Sie sich an uns, wir sind für Sie da.

Karl-Marx-Straße 64, 16816 Neuruppin
Tel. 03391/45 75 34
info.opr@wochenspiegel-brb.de

WOCHENSPIEGEL
Wochenblatt im Land Brandenburg

Produzent, Hersteller	Weinpflanze			weibliches Haustier	erzählender Dichter	Orientierungskarte	israelische Amtssprache	Männername	negative Elektrode	Männername	englisch: nach, zu
Denksportaufgabe						genaues Zitat					
asiatisches Buckelrind				italienisch: Vater				Republik am Himalaja	engl. Zahlwort: zwei		
Mönchsgewand	Felsbrocken					quälendes Schuldgefühl	kurze Entfernung				Rückstand beim Brauen
				Woge		Kaviarfisch			Haken-schlinge		Gartengemüse
kleines Fangnetz	Zauberwort in „1001 Nacht“		nicht hart				Teil von Zweirädern		entweder ...		
						oberer Teil des Baumes	antikes Ruderkriegsschiff				
				Luftpost (engl.)	Frequenz im Radio				Kfz.-Z.: Hanau	Initialen Beckers	
Ritter der Artusrunde	früher Tagesabschnitt		Not-signal				mundartlich: Amsel	Bew. e. dt. Bundeslandes			
Zauberkunst					wüstes Gelage		Speisefolge (schweiz.)				mittels, durch
			jeder, ohne Ausnahme	Bruder von Vater oder Mutter				Kinder-tages-stätte (Kzw.)			
großes Kirchenbauwerk	italienisch: Liebe						elektr. Informations-einheit	Wortteil: global			
Festkleid				Tonsilbe			giftiges Schwermetall				
nicht gern gesehen	begrenzt										
								dort			

Auflösung des Rätsels

IHR HOROSKOP VOM 23.05. BIS 29.05.2026

21.3.-20.4.	21.4.-20.5.	21.5.-21.6.	22.6.-22.7.	23.7.-23.8.	24.8.-23.9.	24.9.-23.10.	24.10.-22.11.	23.11.-21.12.	22.12.-20.1.	21.1.-19.2.	20.2.-20.3.
-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	-------------	--------------	---------------	---------------	--------------	-------------	-------------

Widder
Es gibt keinen Zweifel darüber, welche Rolle Sie in einem Spiel spielen! Seitdem Sie der Leiter sind, gilt Ihr Wort. Missbrauchen Sie Ihren besonderen Status aber nicht; es wäre fatal.

Stier
Ob es so sonderlich geschickt von Ihnen war, jemandem Hoffnungen gemacht zu haben? Nun müssen Sie eigentlich lieber mit anderen Dingen ab. Dieser Umweg zahlt sich aus.

Zwillinge
Die Heilichkeit der vergangenen Tage hat nun bald ein Ende! Dass das andauernde Versteckspiel nicht mehr nötig sein wird, dürfte Sie von allen Beteiligten am allerbesten freuen.

Krebs
Eines Ihrer Probleme erfordert Ihre ganze Kreativität. Bevor Sie sich aber die Zähne an der Sache ausbeißeln, lenken Sie sich lieber mit anderen Dingen ab. Dieser Umweg zahlt sich aus.

Löwe
Sehen Sie sich vor, was Sie wem erzählen. Auch dann, wenn Sie den Absichten gewisser Personen vertrauen dürfen, kann sich doch immer jemand versprechen! Natürlich völlig ungewollt.

Jungfrau
Falls Sie diese Woche von einem Kollegen auf eine einmalige Gelegenheit hingewiesen werden, sollten Sie sofort alles tun, um diese Chance nutzen zu können. Einiges würde sich dann ändern.

Waage
Es hat selbstverständlich seinen Preis, wenn Sie sich etwas Besonderes vornehmen. Die Investitionen sind jedoch diesmal sehr gut angelegt. Scheinbar haben Sie Ihre Lektionen gelernt.

Skorpion
Lassen Sie jemanden wissen, wie Sie sich fühlen. Tun Sie es nicht, kann es sehr schnell zu Missverständnissen kommen, die zu einem späteren Zeitpunkt nur schwer zu beheben sind.

Schütze
Für den Augenblick ist es besser, wenn Sie sich aus sämtlichen Diskussionen, die sich in der Nähe abspielen, heraushalten. So kann man Ihnen den Schwarzen Peter schwerlich geben.

Steinbock
Der momentane Trend ist stabil bis steigend. Legen Sie unbedingt mal einen Ruhetag ein. Eine Sache geht Ihnen bestens von der Hand. Stellen Sie auf keinen Fall zu überspannte Ansprüche!

Wassermann
Sie erfassen komplexe Sachverhalte und können Ihr Wissen unter Beweis stellen. Mit Ihren sachlichen Argumenten überzeugen Sie auch die größten Skeptiker von einem geplanten Vorhaben.

Fische
Denken Sie nicht bloß an das Wohlergehen der anderen, sonst übersehen Sie leicht Ihre eigenen Probleme, die es zu bewältigen gilt. Mit Konzentration lassen sich diese jedoch lösen.